

VI.

Nachweise der Wohnungen der westfälischen Friedensgesandten in Münster.

Mit Hilfe eines alten Plans der Stadt ermittelt von

Carvachi,
Kurf. Hessischem Geh. Ober-Finanz Rath, und
von Krane II.,
Rittmeister.

N ^o	Gesandte.	Wohnungen.	Bemerkungen.
1	Päpstlicher Nuntius: Fabius Chigi	Neubrückenstraße jetzige Infanterie- Kaserne.	Ehemaliges Mi- noriten-Kloster. Im kleinen Hofe desselben ist Papst Alexander VII. (zu dieser Würde ward Fabius Chigi erhoben) ein Denkmal er- richtet.
2	Kaiserliche Gesandte: Johann Ludwig, Graf v. Nassau	Das jetzige Ober- Postamts-Gebäude.	Sonstige Dom- Propstei.
3	Isaak Wolmar	Königs-Straße N ^o . 239 (Wwe. Linde).	
4	Maximilian Graf von Trautmannsdorf	Königs-Straße N ^o . 236 (Frst. v. Fürstenberg).	Ehemals von Schleebüttele.
5	Ulrich Graf von Wolfen- stein	Alter Steinweg Lamb. 59, wo jetzt das Gebäude der Provinzial- Steuer-Direktion steht.	Das Dominika- ner-Kloster ist 1731 erbaut; vorher Hof v. Droste-Hülshof.

No	Gesandte.	Wohnungen.	Bemerkungen.
Französische Gesandte:			
6	Heinrich v. Orleans, Herzog v. Longueville	Domplatz D. 17 (Fchr. v. Nagel: Doornick.)	Früher Domkurie.
7	Claude de Mesmes, Comte d'Avaur	Domplatz D. 9 (Curie des Domkapitular-Krabbe)	Domkurie.
8	Abel Servien, Comte de la Roche des Aubiers	Neubrückenstraße Nr. 179 (Dr. Köhr).	Dieser Gesandte hat die ersten feinen Obstsorten nach Münster gebracht.
Spanische und Burgundische Gesandte:			
9	Diego Saavedra Tovar	Domplatz D. 12	Domkurie.
10	Petrus à Weyms (Burg.)	(jetzt bischöfliche Kanzlei).	
11	Caspar de Braccamonte Graf v. Penneranda	Bergstraße im jetzigen großen Garnison-Lazareth.	Ehemaliges Observanten-Kloster
12	Joseph de Bergaigne, Erzbischof von Cambrai (starb in Münster)	Bergstraße Cf. 65 (Johanniter-Commende).	Jetzt Eigenthum des Fürsten von Bentheim-Steinfurt.
13	Antonius de Brun	Gäßhaus vom krummen Timpen und der Becker-Gasse Cf. 205.	
14	Joh. Guyrmann (Burg.)	Südeselderstraße Cf. 280 (Bäcker Schläter).	
15	Walther Lopez de Zapata.	Budden-G. Cf. 50.	

N ^o	Gesandte.	Wohnungen.	Bemerkungen.
16	Schwedischer Gesandter: Schevingus Rosenhane	Clemensstraße L. 108 bez. 110.	
17	Portugiesische Gesandte: Franciscus de Andrada	Eudgeristraße N ^o . 205, Ecke der Marien-Even Gasse (Justizrath Böhle) u. L. 171 gegenüber (Bier- brauer Wiede- mann).	
18	Eudovicus Pereira (Louis Pierre de Castro)	Roggen-Markt N. 321 (Wittwe Goesen).	Ehemaliges mün- stersches Posthaus
19	Venetianischer Gesandter: Alois Contareni	Domplatz D. 3 (das jetzige Col- legium Borro- maeum).	Domkurie.
20	Kur-Mainzischer Gesandter: Hugo Eberhard Kraß, Graf v. Scharfenstein	Der jetzige Gräf- lich v. Galensche Hof a. Neuplätze.	Ehemals Cochen- heim zu Denking.
21	Kur-Trierscher Gesandter: Hugo Friedrich v. Elz	Aegidiifstraße N ^o . 60 (Gast- haus von G. A. Winkelfett).	Das ehemalige Haus d. Bürger- meisters Wendt.
22	Gesandte für Kur-Köln, Münster, Paderborn, Osnabrück u. f.: Franz Wilhelm, Bischof von Osnabrück	Dombhof D. 21 (Kfm Fr. Hötte)	

N ^o	Gesandte.	Wohnungen.	Bemerkungen.
23	Petrus Buschmann Bairischer Gesandter:	Hegidiistrasse Neg. 121 (Tab.- Fabrik. Krampe).	Ehemals Bischo- ping zu Rückeling
24	Georg Christoph Frhr. v. Haßlang	Budden-Gasse Cf. 49.	
25	Kurbrandenburgische Gesandte: Friedrich v. der Heiden	Hollenbecker- strasse an der Ecke des Rathhagens Cf. 176 (jetzt Kfm. Vohkampff)	
26	Johann Portmann	Eckhaus des Bi- spinghofes u. d. Neustrasse Cf. 100	Gegenüber in d. Neustrasse stand das Fraterhaus.
27	Johann Fromhold	Salzstrasse L. 59.	
28	Joh. Graf v. Wittgenstein Kurfürstl. Sächsische Gesandte:	Clemensstrasse L. 123 (Lokal d. Löwenklubbs).	Das ehemalige Haus der Galen v. d. Affen.
29	Johannes Ernestus Pi- storius	Ecke der Rothen- burg u. d. Königs- strasse Neg. 248.	
30	Johannes Leuber Böhmischer Gesandter:		
31	Graf Friedr. v. Waldstein Erzbischöflich Salzburgische Ge- sandte:	Königsstrasse Neg. 266 (v. Be- verfördesche Hof).	
32	N. Mohel, Dr. jur.	Frauenstrasse	
33	N. Teuchenberger	Cf. 239 (Kaufm. M. Schulte).	

N ^o	Gesandte.	Wohnungen.	Bemerkungen.
34	Gesandter des Erzherzogs Leopold Wilhelm u. A.: Johannes von Siffen	Das jetzige Proviant-Amt.	Sonst St. Georgs-Comm.
35	Lotharingischer Gesandter: Antonius Russelat de Hedival	Megidiistraße N ^o 63 (Kaufm. Swiersen) bez. 119.	Ehemaliges Ab- steige-Quartier der Karthäuser.
36	Großherzoglich Florentinischer Gesandtschafts-Resident: Athanasius Rudolphi	Prinzipal-Markt und Syndikat- Gassen-Ecke (jetzt Verbauet).	Das Haus ist in das große Ger- bauetsche Gast- haus eingebaut.
37	Hessen-Casselscher Gesandter: Reinhard Scheffer	Rothenburg N ^o 167 (Kauf- mann Weg).	Das Haus des ehem. Bürgermei- sters Admer.
38	Des Herzogs von Neuenburg Gesandter: Johannes Theodorus Caspars	Salzstraße N ^o 63 (v. Zwickelscher Hof).	
39 bis 46	Niederländische Gesandte, 8 an der Zahl: Barthold v. Gent, Joh v. Matenesse, Adrian Paum, Joh. de Knuyt, Godard v. Keede, Franz von Donia, Wilh. Rip- perda, Adrian Clant	Ecke d. Stein- wegs u. Lamberti- Kirchhofs Lamb. 414.	

N ^o	Gesandte.	Wohnungen.	Bemerkungen.
47	Mantuanischer Gesandter: Franziscus Nerli, Graf v. Baldern	Roggen-Markt N. 332 (das jetzige Ohmsche Haus mit der Venetianischen Fassade).	
48	Herzogl. Savoischer Gesandter: Claudius de Chabot	Neubrückenstraße N. 184 (Gräfl. v. Schmiesingsche Hof).	Ehemaliger v. Landsberg'scher Hof.
	Kommandant von Münster: Johann von Reumont	Syndicat-Gasse L. 28 (Haus der Wittwe Stienen).	
	Local für die Berathungen der Gesandten	Das jetzige Reg.- Gebäude.	Sonst bischöf- licher Hof.
	Das Local, wo der Westfälische Friede beschworen wurde	Der Friedenssaal im Rathhause.	